

Management summary

Car Aftermarket Report in Europe 2012

Für mehr Transparenz und Erfolg in der Branche



Köln, 3.12.2012 Der europäische Kfz-Aftermarket steht vor großen Umwälzungen. So ist dieser Markt durch einen steigenden Wettbewerbsdruck bei sinkenden Margen sowie wachsenden Kosten und einer Konzentration der Marktteilnehmer gekennzeichnet. Die auf den Kfz-Aftermarket spezialisierte Unternehmensberatung, wolk aftersales experts GmbH, zeigt in ihrem „Car Aftermarket Report in Europe 2012“ für 35 Länder in Europa die aktuellsten Marktstrukturen, -volumina und -trends auf und gibt der Branche damit wertvolle Orientierungs- und Entscheidungshilfen für mehr Geschäftserfolg.

„Der europäische Aftersales Markt steht vor tiefgreifenden Veränderungen. Wie unser zum zweiten Mal durchgeführter Car Aftermarket Report in Europe 2012 für 35 Länder ergeben hat, führt der wachsende Wettbewerb zu einer weiteren Senkung der Teilemargen sowie steigenden Kosten für Teilehersteller und Teilegroßhandel bei einer fortschreitenden Konsolidierung der Aftersales Märkte,“ bringt es Helmut Wolk, Geschäftsführer von wolk after sales experts, mit Blick auf die Ergebnisse des neuesten Car Aftermarket Report in Europa 2012“ zum Aufbau einer umfassenden europäischen Aftermarket Datenbank seines Hauses auf den Punkt. Mit der aufwändigen und nochmals deutlich weiter entwickelten Studie bietet das Unternehmen allen Aftermarket Partnern, von der Industrie bis zur Werkstatt, Marktdaten und -trends zu erschwinglichen Preisen, um daraus zukunftsorientierte Strategien, Konzepte und Maßnahmen für ihr Geschäft ableiten zu können. Damit hat wolk after sales experts zum zweiten Mal nach dem „Car Aftermarket Report in Europe 2009“ die Marktstrukturen und -volumen der europäischen Aftermarkets offen gelegt und damit für gebündelte Transparenz in diesem Marktsegment gesorgt. Dabei wurden länderspezifische Besonderheiten aufgezeigt und die unterschiedliche Bedeutung des gebundenen (OES) und ungebundenen (IAM) Aftersales Markts herausgearbeitet. Kooperationspartner der Studie ist der internationale Fachverband des freien Kfz-

Teilehandels Figiefa, dem auch der Gesamtverband Autoteile-Verband Deutschland GVA angehört.

Marktanalyse für hohe Lerneffekte der Unternehmen

Mit der Aufbereitung der verschiedenen Daten in dieser detaillierten Form – der Report 2012 vergleicht zudem die Daten mit den Entwicklungen früherer Jahre und prognostiziert die wichtigsten Trends bis 2015 – verfügt die Unternehmensberatung für den Kfz-Aftermarket über ein klares Alleinstellungsmerkmal auf dem Markt. wolk after sales experts Geschäftsführer Helmut Wolk: „Wir schaffen mit unserem neuesten CAE Report einen Einblick Aftermarket, den sich vielleicht ansonsten nur ein bis zwei Großkonzerne finanziell leisten könnten.“ Zudem erlaube der neue Report, die europäischen Aftermarkets aus der „Helikopter Perspektive“ zu bewerten, während die meisten Kunden die einzelnen Märkte aus ihrer individuellen Produktsicht betrachteten. Diese Expertensicht wird nach Überzeugung Wolks gerade vor dem Hintergrund rückläufiger Tendenzen im Aftermarket-Geschäft von OES und IAM in den europäischen Volumenmärkten wichtiger denn je. Aber auch die Analyse der Unterschiede in den einzelnen Aftermarkets habe große Vorteile für die Marktteilnehmer, da sie daraus lernen und ihre eigenen Rückschlüsse ziehen könnten. Helmut Wolk: „Im Rahmen des stetigen Konzentrationsprozesses und der damit einhergehenden Internationalisierung wird es für immer mehr im Aftermarket agierende Unternehmen insbesondere für Teilegroßhändler notwendig, neben den nationalen Aftermarkets auch die Nachbarmärkte zu kennen – sei es weil sie expandieren wollen oder um Angriffe von Firmen aus Nachbarländern auf den eigenen Markt abwehren zu können.“

Wertvolle Orientierungshilfen für Akteure

Viele Firmen werden heute mit zig Details in ihren jeweiligen Aftermarket konfrontiert. „Auch hier leistet unser Report wertvolle Orientierungshilfen, um das wichtige Ganze nicht aus den Augen zu verlieren“, so wolk after sales experts. Dabei weisen die Branchenexperten darauf hin, dass Bezieher des gesamten Reports 2012 eine Zusammenfassung über alle Länder – ausgewertet nach Länder-Clustern EU 15, EU 27 und Gesamteuropa - erhalten. Zudem profitieren die Nutzer des Reports von einem

„Who ist who“ der big Vertriebsplayer im Aftermarket. So wurden jeweils pro Land Kurzfirmenprofile für die wichtigsten Vermarkter erstellt.

Hohe Effizienz durch weitere Angebote

Der CAE Aftermarket Report ist einer von vier Produktlinien einer bis heute einzigartigen europäischen Aftermarket Datenbank aus dem Haus wolk after sales experts. So bietet die Unternehmensberatung darüber hinaus einen „Car Parts Calculator“, sprich, einen Marktvolumenberechner für 70 Einzelprodukte, auswertbar nach regionalen Clustern in 35 europäischen Ländern an. Ergänzt wird das Produktangebot u. a. durch eine „European adressdatabase“ für rund 285.000 Werkstätten und 2.500 der größten Teilegroßhändler.

In Planung: „Aftermarket Barometer Europa“

Über die Studie hinaus ist ein Aftersales Kongress über die Megatrends im Aftermarket geplant. Außerdem befinden sich als Meinungsforschungsinstrument ein „Aftermarket Barometer Europa“ sowie eine „SWOT-Analyse im Aftermarket pro Land“ in Vorbereitung, um das Leistungsangebot rund um den CAE Report abzurunden. Auch ist angedacht, die Studie auf Lkw zu erweitern.

Der CAE Report steht den Nutzern als e-book sowie Printversion zur Verfügung.

Die Preise:

Gesamtreport für 35 europäische Länder: 13.625 Euro, Report je Land: 715 bis 1.415 Euro.

Bei Subskription des CAE Report 2012 + CAE Report 2014: 11.650 Euro für einen CAE Report. Für Clepa und Figiefa Mitglieder gibt es einen ermäßigten Preis. Zu bestellen unter www.wolk-aftersales.com

wolk after sales experts auf einen Blick

Die richtungweisende Unternehmensberatung auf dem Kfz-Aftermarket verfügt über 30 Jahre Branchen-Erfahrung. Dieses Know-how bildet das Fundament für ertragreiche, praktikable und abgesicherte Lösungen. Ein Expertenteam von 40 erprobten Spezialisten unterstützt wolk after sales experts dabei, künftige Wege im Aftermarket aufzuzeigen und erfolgreich zu gestalten. Eigenstudien ermöglichen wolk

after sales experts und deren Kunden, stets neue Impulse im Markt zu setzen. Das Bündel aus Branchenerfahrung, Experten, Eigenstudien und Datenbanken bietet die Gewähr für gesicherte und werthaltige Informationen, Beratung und Umsetzung. wolk after sales expert analysiert den Automotive Aftermarket im Detail und entwickelt individuelle und zukunftsorientierte Lösungen für Unternehmen im After Sales Market – vom Hersteller bis zur Werkstatt. Bei der Umsetzung von Projekten wird der Kunde auf dem Weg der Zielerreichung begleitet. Die Kernkompetenz von wolk after sales experts erstreckt sich auf das gesamte Automotive After Sales Geschäft. Der Fokus liegt dabei auf den Marktsegmenten Autoservice, Autoteile, Zubehör, Reifen, Glas, Chemie und Equipment. Mehr unter: www.wolk-aftersales.com